



Sommer-Neuheiten 2024



Rügensche Bäderbahn (RüBB)



28006 Dampflokomotive 53 Mh Rügensche Bäderbahn

Modell der Schmalspurdampflokomotive 53 Mh wie sie heute noch von der Pressnitzalbahn auf der Insel Rügen aber auch auf anderen sächsischen Schmalspurbahnen eingesetzt wird. Originalgetreue Farbgebung und Beschriftung der Epoche VI. Antrieb mit einem leistungsstarken Motor, Haftreifen. Ausgerüstet mit einem mfx/DCC-Decoder mit vielen Licht- und Soundfunktionen wie Spitzenlicht mit der Fahrtrichtung wechselnd, Feuerbüchsenbeleuchtung, Führerstandsbeleuchtung, Fahrgeräusch, Pfeife und vieles mehr. Eingebauter Rauchgenerator mit radsynchronem Dampfausstoß und Zylinderdampf. Viele angesetzte Details, Führerhaustüren und Rauchkammertür zum Öffnen. Länge über Puffer 36 cm.

- Betrieb auf R1 mit 600 mm Radius gewährleistet
- Digital schaltbare Fahrwerksbeleuchtung
- Digital schaltbare Führerhausbeleuchtung
- Digital schaltbares Flackern des Kesselfeuers in der Feuerbüchse

Passende Wagen zu dieser Lok sind die Personenwagen 35361, der Gepäckwagen 30325 sowie der Aussichtswagen 32354.

Fahrgeräusch auch im Analogbetrieb funktionsfähig.

€ 1.190,- *

*Angetrieben von einem leistungsstarken Motor
Radsynchroner Dampfausstoß und Zylinderdampf*



Nachdem 1910 die Provinzialverwaltung Pommern den Betrieb auf den früheren von der Fa. Lenz betriebenen Kleinbahnstrecken in Pommern übernommen hatte, wurden 1913 neue, stärkere Loks für diese Strecken beschafft, die von der Lokfabrik Vulcan in Stettin geliefert wurden. Von diesen Loks der Baureihe „M“ kamen auch zwei Stück auf der Rügensch Kleinbahn zum Einsatz, wo sie sich sehr gut bewährt hatten. Mit ihrer Leistung von 200 PS und ihrer Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h konnten die

rund 23 Tonnen schweren Loks alle anfallenden Aufgaben bewältigen. Aufgrund der guten Erfahrungen wurde 1925 eine weitere Lok – nun aber als Heißdampflok – nachbestellt, sie erhielt die Baureihenbezeichnung Mh. Vom Grundprinzip her gleich, hatte sie mit 235 eine etwas höhere Leistung, auch war sie rund 2 Tonnen schwerer und etwas größer als ihre Vorgänger. Nach der Übernahme der Rügensch Kleinbahn durch die DR 1949 erhielten die 3 Loks die Baureihennummern 99 4631 bis 99 4633. So waren sie

lange auf Rügen im Einsatz, zu Beginn der 1990er-Jahre wurden die 99 4632 und 99 4633 grundlegend erneuert, unter anderem erhielten sie neue Kessel und neue Zylinder. Nachdem die Loks früher in der DR-Farbgebung schwarz mit roten Rädern unterwegs waren, erhielt die 99 4632 eine grüne Lackierung, wurde dann aber einige Jahre später wieder schwarz. Seit Sommer 2020 ist die 99 4633 – als 53 Mh – in einer sehr attraktiven dunkelgrünen Farbgebung unterwegs.



Rügensche Bäderbahn (RüBB)

Der Rasende Roland – Dampfromantik auf Rügen

Rügen ist nicht nur Deutschlands größte Insel, viele preisen sie auch als schönstes Eiland in der Ostsee. Rauschende Wellen, imposante Kreidefelsen, grüne Wiesen, dunkle Wälder und malerische Dörfer ziehen die Besucher in ihren Bann. Durch dieses landschaftliche Kleinod dampft seit mehr als 125 Jahren eine romantische Kleinbahn, die wegen ihrer atemberau-

benden Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h liebevoll „Rasender Roland“ genannt wird. Er „rast“ durch das idyllische, von urwüchsigen Buchenwäldern geprägte Inselinnere zu den stillvollen Badeorten mit ihren kilometerlangen Sandstränden. Dabei hat der „Roland“ sein Flair aus der Blütezeit der Dampfeisenbahn über die Zeitläufe bewahren können. Ein wirkliches Juwel ist die 1925 von den Stettiner Vulcan-Werken gebaute Tenderlokomotive 99 4633, die heutzutage wieder in ihrer

historischen grün-schwarz-roten Farbgebung als 53 Mh von Putbus nach Göhren dampft. Und wenn sie dann noch den „Schienencabrio“ genannten offenen Aussichtswagen mit am Haken hat, erlebt man eine Insel, wie sie einst von Dichtern und Denkern besungen wurde.



© IG Preßnitztalbahn e.V./Thomas Poth

VI

35361 RüBB Personenwagen

Modell eines Personenwagens der Rügenschens Bäderbahn. Vorbildgetreue Farbgebung und Beschriftung der Epoche VI. Komplette Inneneinrichtung und Türen zum Öffnen. Metallradsätze. Länge über Puffer 58 cm.

€ 269,- *

Originalgetreue Farbgebung
Türen zum Öffnen
Metallradsätze



VI

30325 RüBB Gepäckwagen

Modell des Gepäckwagens der Bauart KD4 der RüBB, wie er heute noch auf der Insel Rügen im Einsatz ist. Ausführung mit Blechwänden, Schiebetüren zum Öffnen und Sprengwerk am Wagenboden. Originalgetreue Farbgebung und Beschriftung der Epoche VI. Metallradsätze. Länge über Puffer 48 cm.

€ 269,- *





Egal in welcher Wagenkonstellation – die Fahrt mit dem „Rasenden Roland“ ist immer ein Erlebnis.



VI

32354 RüBB Aussichtswagen

Modell eines offenen Aussichtswagens der Bauart KB4 der RüBB. Originalgetreue Farbgebung und Beschriftung in der Epoche VI. Feindetaillierte, vorbildgetreue Inneneinrichtung. Metallradsätze.
Länge über Puffer 58 cm.

€ 289,- *

Originalgetreue Farbgebung
Metallradsätze



Harzer Schmalspurbahnen (HSB)



26819 Dampflokomotive Baureihe 99.22

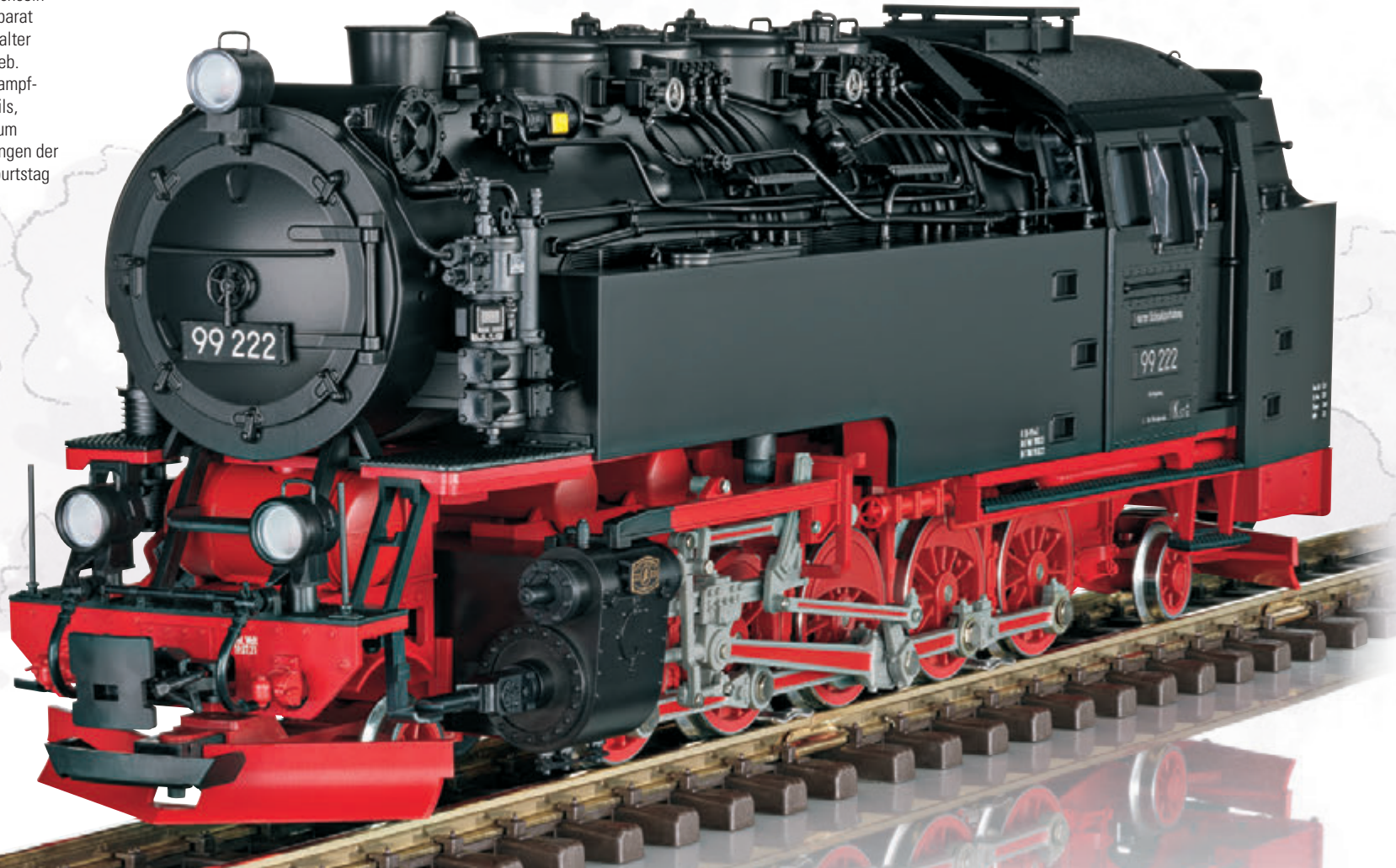
Modell der Schmalspurdampflok 99 222 der Harzer Schmalspurbahnen (HSB) in der Ausführung wie die Lok heute noch im Einsatz ist. Originalgetreue Farbgebung und Beschriftung der Epoche VI. Alle fünf Treibradsätze werden von zwei leistungsstarken Motoren angetrieben. Ausgerüstet mit einem mfx/DCC-Decoder mit vielen Licht- und Soundfunktionen wie mit der Fahrtrichtung wechselndes Spitzenlicht, Führerstandsbeleuchtung oder separat schaltbarer Fahrwerksbeleuchtung. Durch Reedschalter auslösbare Pfeife und Glocke, auch im Analogbetrieb. Eingebauter Rauchgenerator mit radsynchronem Dampf- ausstoß und Zylinderdampf. Viele angesetzte Details, komplett eingerichteter Führerstand sowie Türen zum Öffnen. Ein Beschriftungsbogen mit den Nachbildungen der Plakate anlässlich der Sonderfahrten zum 125. Geburtstag der Brockenbahn liegt bei. Länge über Puffer 55 cm.

**Sonderausführung
zum 125. Geburtstag
der Brockenbahn**

- mfx/DCC-Decoder
- 2 Hochleistungsmotoren
- Spitzenlicht digital schaltbar
- Mit Sound
- Radsynchroner Rauchausstoß im Digitalbetrieb
- Originalgetreue Farbgebung

€ 2.090,-*

Passende Sticker für
die Wasserkästen zum
Jubiläumstag am 27. März 2024
liegen bei





© Carsten Krüger, Wassen, Wikimedia

Aus dem vereinheitlichten DRG-Beschaffungsprogramm für regelspurige Dampfloks wurden Ende der 1920er-Jahre auch Schmalspurdampfloks nach den Einheitsbaugrundsätzen abgeleitet. 1930 lieferte Schwartzkopf drei fünffach gekuppelte Maschinen als 99 221-223 aus, die damals die stärksten Schmalspurdampfloks der DRG waren. Den Krieg überlebte nur die 99 222, die auch heute noch im angenäherten Ursprungszustand auf der HSB im Einsatz ist.



VI

37738 HSB Personenwagen

Modell eines Personenwagens der HSB (Harzer Schmalspurbahnen). Originalgetreue Farbgebung und Beschriftung der Epoche VI. Sonderausführung mit Jubiläumsanschriften zum 125. Geburtstag der Brockenbahn. Viele angesetzte Details, komplette Inneneinrichtung. Metallradsätze. Länge über Puffer 50 cm.

- Sonderausführung zum Jubiläum Brockenbahn
- Metallradsätze
- Inneneinrichtung
- Türen zum Öffnen

€ 299,- *

Passend zu den bisher gefertigten Personenwagen der HSB.

Sonderausführung zum 125. Geburtstag der Brockenbahn





2227 RhB Triebzug ABe 8/12 „Allegra“

Der Allegra 3514 trägt einen besonderen Anstrich: ein Endwagen ist im Gelb der damaligen Berninabahn gestaltet, der andere in der Ausführung der Arosabahn – hellblau / hellgrau, der Mittelwagen repräsentiert die Epoche III grün/creme der RhB. So ist dieser „Ahnenzug“ genannte Triebwagen auf dem Netz der RhB unterwegs. Modell des Triebzuges 3514 der Baureihe ABe 8/12 „Allegra“ der RhB. Originalgetreue Farbgebung und Beschriftung der Epoche VI in der Ausführung als sogenannter „Ahnenzug“, der die frühere Farbgebung der Berninabahn, der Rhätischen Bahn und der Arosabahn repräsentiert. Angetrieben mit zwei Hochleistungsmotoren auf 4 Radsätzen, Haftreifen. Ausgerüstet mit einem

mfx/DCC-Decoder mit vielen Sound- und Lichtfunktionen. Pantographen auf den Endwagen ferngesteuert heb- und senkbar. Alle Wagen sind mit Metallradsätzen, der Mittelwagen ist mit Kugellageradsätzen ausgerüstet. Alle Türen zum Öffnen. Viele angesetzte Details, wie Leitungen, Steckdosen, Scheibenwischer, Antennen und Rückspiegel. Federpuffer und kompletter Schienenräumer, das mittlere Teil des Schienenräumers kann gegen eine beiliegende LGB Systemkupplung getauscht werden. Länge über Puffer 206 cm.

Fahrgeräusch auch im Analogbetrieb funktionsfähig.

Einmalige Sonderserie.

- Nachbildung des „Ahnenzuges“ der RhB
- Vorbildgetreue Farbgebung und Beschriftung
- Beide Endwagen angetrieben
- Mit mfx/DCC-Sounddecoder
- Viele Lichtfunktionen digital schaltbar
- Viele Soundfunktionen digital schaltbar

€ 2.690,- *

Mit mfx/DCC-Decoder und vielen Sound- und Lichtfunktionen

Seit Mitte Dezember 2023 ein Blickfang auf dem Streckennetz der Rhätischen Bahn



Viele weitere Bilder, Details und Informationen finden Sie auf unserer extra Ahnenzug-Seite:





Das Netz der Rhätischen Bahn (RhB) bietet mit einer Streckenlänge von insgesamt 384 km jede Menge spektakuläre Momente. Während die Albula- und Berninabahn, die beide seit 2008 zum Welterbe der Unesco zählen, überaus bekannt sind, ist die Arosalinie eher noch ein Geheimtipp. Sie wurde 1914 von der Aktiengesellschaft Chur-Arosa-Bahn gebaut und fusionierte erst 1942 mit der RhB.

Bis dahin waren die nach Arosa fahrenden Züge im hellblauen/hellgrauen Anstrich unterwegs. Nach der Fusion erhielten sie das damals gängige RhB-Farb-

schema Grün/Beige, ehe sie später in ein leuchtendes Rot gewandelt wurden. Dieses Farbleid tragen sie heute noch.

Auch die Berninabahn war bis ins Jahr 1943 eigenständig. Die Gesamtstrecke St. Moritz – Tirano wurde 1910 fertiggestellt. Die Fahrzeuge erhielten damals ein feschtes gelbes Design.

Seit 2009 sind die Allegra-Zweispannungsriebezüge im Netz der RhB unterwegs, und dies vorwiegend auf der Arosalinie und am Bernina. Als nun beim Allegra ABe 8/14 3514 eine Revision anstand, entschied

man sich, das Fahrzeug in Erinnerung an die einst selbstständigen Bahnen in deren historischen Farben zu lackieren. Der Mittelwagen erhielt das historische RhB-Farbschema. Seit Dezember 2023 zeigt sich der Triebzug also nicht mehr im vertrauten RhB-Rot, sondern wunderbar bunt. So entstand der „Ahnenzug“, wie die RhB den 3514 liebevoll nennt. Er ist nicht nur ein Blickfang, sondern auch eine Hommage an die einst selbstständigen Bahnen im Kanton Graubünden.





22065 Elektrolokomotive Ge 6/6 II

Nachdem sich die beiden 1957 gelieferten Prototypen der Baureihe Ge 6/6 II sehr gut bewährten, wurden 1965 fünf weitere Loks dieser Baureihe geliefert. Sie unterschieden sich vor allem durch die beiden großen Stirnfenster von den Prototypen, die deren drei hatten. Im Laufe der Jahre wurden an den Loks einige Änderungen und Umbauten vorgenommen, am auffälligsten war der rote Anstrich ab Mitte der 80er-Jahre. Ab der Jahrtausendwende wurden statt der Scherenstromabnehmer Einholmstromabnehmer montiert, die mittlerweile bei der RhB Standard waren. In den letzten Jahren wurden diese imposanten Maschinen fast nur noch im Güterverkehr eingesetzt, sind aber mittlerweile ausgemustert.

Modell einer Elektrolok der Baureihe Ge 6/6 II mit der Betriebsnummer 706 der Rhätischen Bahn. Originalgetreue Farbgebung und Beschriftung der Epoche V. Nachbildung im Zustand vor dem Umbau der Seitenfenster. Sonderausführung mit entsprechender Beschriftung zum 60. Geburtstag dieser Baureihe. Vier Radsätze von zwei leistungsstarken Motoren angetrieben. Ausgerüstet mit einem mfx/DCC-Decoder mit vielen Licht- und Soundfunktionen. Einholm-Dachstromabnehmer motorisch angetrieben, digital schaltbar. Korrekte Nachbildung des Gelenks in der Lokmitte, vorbildgerechte Ausführung der Dachausrüstung. Länge über Puffer 65 cm.

- mfx/DCC-Decoder
- 2 Hochleistungsmotoren
- Spitzenlicht digital schaltbar
- Mit Sound
- Stromabnehmer digital heb- und senkbar
- Originalgetreue Farbgebung

€ 1.490,- *

*Dachstromabnehmer motorisch angetrieben
Fahrgeräusch auch im Analogbetrieb funktionsfähig*



VI

45925 RhB Containerwagen

Bei den meisten Bahnen wird heute ein Großteil des Güterverkehrs mit Containern abgewickelt, so auch bei der Rhätischen Bahn in Graubünden. Da auf der Schmalspurbahn ja die gleichen Container verladen werden müssen wie auf der Normalspurbahn, war eine besondere Bauart erforderlich: die Ladefläche ist zwischen den Drehgestellen abgesenkt, damit der Wagen mit aufgeladenem Container das Lichtraumprofil nicht überschreitet. Neben Containern können auf diesen Wagen aber auch Transportgestelle – zum Beispiel für Stammholz – verladen werden, die dann komplett entweder auf Normalspurwagen oder – für die letzten Kilometer bis zum Ziel – auf einen LKW umgesetzt werden können. Bei diesen Wagen gibt es verschiedene Bauarten, vor allem bei der Anordnung der Handbremse: Bei den einen Wagen ist eine Handbremskurbel auf der Bremserbühne montiert, bei anderen ist ein großes Handrad zur Betätigung der Bremse seitlich am Rahmen montiert.

Modell eines Containerwagens der Bauart Sb-t der Rhätischen Bahn. Ausführung eines Wagens mit Handbremskurbel an der Bühne. Originalgetreue Farbgebung und Beschriftung der Epoche VI. Beladen mit einem Container der schweizerischen Post in aktueller Gestaltung „Matterhorn“. Metallradsätze. Länge über Puffer 71 cm.

Auf diesen Wagen können alle vorhandenen LGB Container welche bei der RhB verwendet werden verladen werden.

€ 319,- *

Wiederauflage





Kommen, sehen, staunen:

Märklin öffnet in Göppingen die Türen. Erleben Sie die Fertigung mit all ihren Facetten und viele weitere Attraktionen.
Für die ganze Familie ist etwas geboten – **Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**

Jetzt schon vormerken!

Aktuelle Programinfos: www.maerklin.de



märklin

Tag der offenen Tür

Einlass ins Werk von 9.00-16.00 Uhr
Aktuelle Programinfos: www.maerklin.de

13. und 14. September 2024 in Göppingen



Die detaillierten Informationen rund um die Öffnungszeiten und Eintrittsmodalitäten des Märklineums an diesem Wochenende entnehmen Sie bitte den aktuellen Programinfos.



Gebr. Märklin & Cie. GmbH
Stuttgarter Straße 55-57
73033 Göppingen
Germany

www.lgb.de

Service:
Telefon: +49 (0) 71 61 / 608 222
E-Mail: service@maerklin.de

Änderungen und Liefermöglichkeit sind vorbehalten. Preis-, Daten- und Maßangaben erfolgen ohne Gewähr. Irrtümer und Druckfehler vorbehalten, eine Haftung wird diesbezüglich ausgeschlossen.
Bei den Abbildungen handelt es sich teilweise um Handmuster, Retuschen und Renderings. Die Serienproduktion kann in Details von den abgebildeten Modellen abweichen.
Märklin behält sich vor, eine angekündigte Neuheit für den Fall ungenügender Nachfrage zu stornieren.

*** Alle Preisangaben sind unverbindlich empfohlene Verkaufspreise. Sollte diese Ausgabe keine Preisangaben enthalten, fragen Sie bitte Ihren Fachhändler nach der aktuellen Preisliste.**

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, auch auszugsweise, verboten.

© Copyright by Gebr. Märklin & Cie. GmbH.
In Deutschland gedruckt.
Printed in Germany.

399 114 – 05 2024

LGB ist eine eingetragene Marke von Gebr. Märklin & Cie. GmbH, Deutschland. Union Pacific, Rio Grande und Southern Pacific sind eingetragene Markenzeichen der Union Pacific Railroad Company. Andere Marken sind ebenfalls geschützt.
© 2024 Gebr. Märklin & Cie. GmbH



Besuchen Sie uns:
www.facebook.com/lgb

Märklin erfüllt die Anforderungen an ein Qualitätsmanagementsystem nach der Norm ISO 9001. Dies wird regelmäßig vom TÜV Süd überprüft und zertifiziert. Sie haben damit die Sicherheit, ein Qualitätsprodukt eines zertifizierten Unternehmens zu kaufen.